



Die Gefahren von Strom

Name: _____ Klasse: _____ Datum: _____

*Aufgabe: Lies dir den Text durch und markiere die wichtigsten Aspekte.
Bearbeite anschließend die Aufgabe.*

Strom ist aus unserer Welt nicht mehr wegzudenken, denn wir benötigen in vielen alltäglichen Situationen Strom. Denn sonst wäre unser Leben nicht so möglich, wie wir es kennen. Dabei fällt uns oft nicht auf, wofür wir Strom benötigen. Das ist aber wirklich schlecht, denn Strom kann auch sehr gefährlich werden.

Denn von Strom gehen verschiedene Gefahren aus, die dazu führen können, dass man sich sehr schwer verletzt oder sogar stirbt. Die meisten Unfälle passieren, weil wir nicht vorsichtig genug mit Stromquellen umgehen und somit Gefahren provozieren. Deshalb sollten wir uns nochmal ein paar Regeln zum Thema „Strom“ ansehen und uns immer daran halten.

1. Fasse niemals elektrische Leiter an, auf denen eine Spannung liegt.

Das einfachste Beispiel für einen solchen Leiter ist die Steckdose. Überall gibt es Steckdosen und auf diesen liegt immer Strom. Denn im Gegensatz zu einer Lampe, können Steckdosen nicht aus- und eingeschaltet werden. Dadurch stehen Steckdosen immer unter Strom und sind somit auch immer gefährlich. Deshalb sollte man niemals in eine Steckdose packen. Denn die Spannung darin kann dazu führen, dass man einen Schlag bekommt. Insbesondere darf man niemals mit Gegenständen aus Metall in einer Steckdose rumstochern. Denn Metall ist ein Leiter und dadurch kann der Strom ungehindert fließen. Und das kann tödlich enden.

2. Behandle deine Kabel immer mit Sorgfalt und knicke diese nicht.

Denn wenn man Kabel knickt, dann löst sich die Isolation oder wird rissig. Dadurch kommen die einzelnen Leiter zum Vorschein und diese sind



gefährlich. Auf diesen Leitern fließt der Strom und dieser wird von der Isolation in Schach gehalten. Dadurch kannst du Kabel ohne Probleme anfassen. Wenn ein Kabel rissig geworden ist und die Leiter freiliegen, dann solltest du das Kabel entsorgen oder es neu isolieren lassen.

3. Schalte erst die Energiequellen aus, bevor du etwas anfässt.

Wenn du dich an diese simple Regel hältst, dann droht dir vom Strom keine Gefahr mehr. Denn auch wenn eine Energiequelle einen Defekt hat, dann kann dieser nur gefährlich werden, wenn er unter Spannung steht. Schaltest du eine Energiequelle aber immer vorher aus, bevor du diese direkt berührst, dann kann dir niemals etwas passieren. Diese simple Methode beschützt dich davor, einen Stromschlag zu bekommen und dich zu verletzen.

4. Halte elektrische Geräte trocken und vom Wasser fern.

Du weißt wahrscheinlich schon, dass Strom und Wasser sich nicht gut vertragen. Denn Wasser sorgt dafür, dass der Strom schneller fließt. Zudem hat Wasser eine große Oberfläche. Wenn diese mit Strom in Verbindung gebracht wird, wird sie komplett unter Spannung gesetzt. Sollte Wasser und Strom eine Verbindung eingehen, dann wird es wirklich gefährlich. Deshalb sollte man auch beim Spülen oder Baden immer darauf achten, dass keine elektrischen Geräte in der Nähe sind.

1. Suche dir einen Partner.
2. Schreibe zwei Situationen auf, in denen der Strom zu einer Gefahr wird.
3. Tausche dein Blatt mit deinem Nachbarn.
4. Löse die Situationen auf, die auf dem Blatt stehen.
5. Schreibe auf, wie man solche gefährlichen Situationen vermeiden kann.